

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1. Allgemeines

1.1 Sämtliche Lieferungen und Leistungen der IBS an ihren jeweiligen Vertragspartner (in der Folge kurz "Käufer") erfolgen ausschließlich zu den nachstehenden Bedingungen. Dies gilt auch für Folgegeschäfte, auch wenn im jeweiligen Einzelfall die Anwendung dieser Verkaufsbedingungen nicht ausdrücklich vereinbart wurde. Hiervon abweichende Erklärungen des Käufers (gleichgültig, ob in Vertragsformblättern, Korrespondenz, Gegenentwürfen und dergleichen) sind unwirksam, wenn sie von IBS nicht ausdrücklich schriftlich anerkannt wurden.

### 2. Vertragsabschluss

2.1 Der Vertrag kommt mit dem Absenden der schriftlichen Auftragsbestätigung von IBS an den Käufer zustande.  
2.2 Selbst wenn der Käufer etwa in seiner schriftlichen Bestellung oder in einer Gegenreaktion auf die IBS Auftragsbestätigung auf anderslautende Vertragsbestimmungen (beispielsweise Einkaufsbedingungen des Käufers) verweisen sollte, gilt der Vertrag unbeschadet des Punktes 1 als ausschließlich zu diesen Verkaufsbedingungen abgeschlossen, wenn die IBS-Lieferung vom Käufer angenommen wird.

### 3. Preise

3.1 Die von IBS genannten Preise sind grundsätzlich unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als Festpreise bezeichnet sind.  
3.2 Die Preise verstehen sich ab Werk ausschließlicher Verpackung und Umsatzsteuer.

### 4. Lieferzeit

4.1 Die Lieferfrist wird durch IBS in der Auftragsbestätigung festgelegt.  
4.2 Die in der Auftragsbestätigung festgelegte Lieferfrist verlängert sich jedenfalls um den Zeitraum, um den der Käufer mit seinen Verpflichtungen (wie z.B. der Bestätigung von Zeichnungen, der Leistung einer Anzahlung etc.) aus diesem oder einem anderen Auftrag in Verzug ist.  
4.3 Im Falle höherer Gewalt, nicht zu vertretender Betriebsstörungen, Arbeitskämpfen, Energie- und Rohstoffmangel und vergleichbarer Umstände verlängern sich die Lieferfristen entsprechend, soweit die verzögernden Umstände erst nach Vertragsabschluss eintreten oder IBS bei Vertragsabschluss unverschuldet unbekannt waren.

### 5. Versand

5.1 Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Käufers.  
5.2 Die Gefahr des Verlustes oder der Beschädigung geht mit Übergabe der Ware an den Spediteur, jedenfalls bei Verlassen des Firmengeländes von IBS, auf den Käufer über.  
5.3 Die Auswahl des Speditors, des Transportmittels und des Transportweges sowie alle Begleitumstände (etwa Versicherung) wird IBS überlassen.  
5.4 Ist im jeweiligen Einzelfall vereinbart, dass die Ware erst nach Abruf des Käufers versandt oder vom Käufer abgeholt wird, so gilt folgendes: Der Käufer hat die von IBS versandfertig gemeldete Ware binnen drei Werktagen abzurufen bzw. abzuholen, andernfalls sie auf Kosten und Gefahr des Käufers gelagert wird.

### 6. Zahlungsbedingungen

6.1 Sofern nichts anderes vereinbart wurde, gelten als Zahlungsbedingungen 30 Tage (ab Rechnungsdatum) netto als vereinbart. Überweisungsspesen gehen zu Lasten des Käufers.  
6.2 Wechsel und Schecks werden nur aufgrund ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung und nur zahlungshalber entgegengenommen. Wechselsteuer, Diskont, Protest und Eingangsspesen gehen zu Lasten des Käufers.  
6.3 Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von 1 % monatlich berechnet. Dieser Zinssatz ist an grundlegende Veränderungen des österreichischen Kapitalmarktes anzupassen. Für die Berechnung der Verzugszinsen ist das Lieferdatum maßgeblich.  
6.4 Gerät der Käufer mit Teilzahlungen in Verzug, wird der gesamte aushaftende Kaufpreis sofort fällig.  
6.5 Bei Zahlungsverzug ist der Käufer verpflichtet, alle hierdurch entstandenen Kosten, insbesondere auch die Kosten anwaltlicher Mahnung und Intervention, zu ersetzen.  
6.6 Bei nach Versand des IBS-Angebotes eintretender Vermögensverschlechterung des Käufers (zum Beispiel Wechselprotest, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen gegen den Käufer etc.) kann IBS unbeschadet sonstiger Rechte die Lieferung von einer Akkreditivöffnung, vorheriger Bezahlung oder ähnlicher Sicherheit abhängig machen. Ferner ist IBS berechtigt, in einem solchen Fall noch nicht fällige Forderungen und solche Forderungen, für die ein Wechsel oder Scheck hingegeben wurde, sofort geltend zu machen.

### 7. Eigentumsvorbehalt

7.1 Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher aus der Geschäftsverbindung zwischen dem Käufer und IBS herrührender (auch zukünftiger) Forderungen einschließlich aller Nebenforderungen und bis zur Einlösung von Wechseln und Schecks Eigentum der IBS.  
7.2 Der Käufer darf die gelieferte Ware nur im Rahmen seines ordentlichen Geschäftsbetriebes weiterveräußern. Jede Verpfändung oder Sicherungsübereignung oder die Einräumung sonstiger Rechte an Dritte ohne vorherige schriftliche Zustimmung von IBS ist ausgeschlossen.  
7.3 Der Käufer tritt hiermit sämtliche aus einer Weiterveräußerung oder aus einem sonstigen Rechtsgrund (etwa: Versicherungslieferung) bezüglich der Ware entstehenden Forderungen in Höhe des Brutto-Fakturbetrages im voraus an IBS ab. IBS ist ermächtigt, die Forderungen selbst einzuziehen.  
7.4 IBS ist berechtigt, die im vorbehaltenen Eigentum stehenden Waren herauszuverlangen, wenn sich der Käufer mit anderen Verbindlichkeiten gegenüber IBS in Verzug befindet.  
7.5 Bei Zahlungsverzug des Käufers kann IBS die Ermächtigung zur Weiterveräußerung der Ware widerrufen.

### 8. Gewährleistung/Garantie

8.1 Der Käufer hat die gelieferte Ware sofort nach Eingang zu untersuchen und IBS alle Mängel unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb von 8 Tagen, schriftlich anzuzeigen. Die behaupteten Mängel sind dabei genau zu bezeichnen. Gibt es gesonderte Garantiebestimmungen (etwa im Angebot), so tritt die Garantiefrist an die Stelle der gesetzlichen Gewährleistungsfrist.  
8.2 Im Gewährleistungs- bzw. Garantiefalle beschränken sich die Rechte des Käufers auf Nachbesserung oder Ersatzleistung. Eine Preisminderung oder eine Aufhebung des Vertrages wird ausgeschlossen.  
8.3 Bezieht sich der Gewährleistungs- oder Garantiespruch des Käufers auf einen Teil, der von IBS nicht selber hergestellt, sondern zugekauft wurde, so hat der Käufer darüber hinaus nur insoweit Gewährleistungsansprüche gegen IBS, als IBS ihrerseits Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Zulieferanten hat.  
8.4 Enthält ein Angebot oder eine gesonderte IBS-Urkunde Garantiebestimmungen, so gelten für alle allfälligen Mängel der von IBS gelieferten Produkte jene gesonderten Bestimmungen gemeinsam mit diesen Verkaufsbedingungen.

### 9. Haftung, Schadenersatzansprüche

9.1 Für Teile, die nicht von IBS, sondern von Zulieferanten hergestellt wurden, gilt sinngemäß Punkt 8.3.  
9.2 Für Abmessungen und Toleranzen haftet IBS nur, wenn dem Auftrag eine vom Käufer bestätigte Zeichnung zugrunde gelegt wurde.  
9.3 Die Haftung für leicht fahrlässig verursachte Schäden sowie für reine Vermögensschäden (insbesondere: Produktionsausfall) wird gänzlich ausgeschlossen, das gilt insbesondere auch für Mangelfolgeschäden (insbesondere Folgeschäden an der Maschine oder an Ausrüstungen anderer Lieferanten).  
9.4 Der Käufer hat die Montage ausschließlich durch IBS vornehmen zu lassen. Andernfalls haftet IBS für allfällige Mängel der vertragsgegenständlichen Produkte oder daraus resultierender Schäden, gleichgültig aus welchem Rechtsgrund, nicht.

### 10. Schutzrechte

10.1 Der Käufer wird IBS binnen 8 Tagen informieren, falls er Kenntnis von angeblichen Verletzungen von Schutzrechten durch IBS erlangt.  
10.2 Entwürfe, Muster, Modelle von IBS und dergleichen gelten als geistiges Eigentum und dürfen vom Käufer weder nachgeahmt noch in einer anderen Weise zur Nachbildung verwendet werden. Jeder Vorstoß dagegen macht den Käufer schadenersatzpflichtig für Vermögensschaden, immateriellen Schaden und entgangenen Gewinn.

### 11. Aufrechnung und Zurückbehaltung

11.1 Der Käufer darf nur mit einer unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderung aufrechnen. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes ist dem Käufer nur gestattet, wenn es auf demselben Vertragsverhältnis beruht und wenn die ihm zugrundeliegenden Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

### 12. Gerichtsstand, Rechtswahl

12.1 Gerichtsstand ist ausschließlich Wien. IBS kann jedoch ihre Ansprüche gegen den Käufer vor anderen zuständigen Gerichten geltend machen. Der Käufer ist verpflichtet, IBS sämtliche mit der Geltendmachung ihrer Ansprüche verbundenen Kosten (Anwalts-, Gerichts-, Übersetzungskosten) zu ersetzen und nicht nur jene, die nach der jeweiligen Prozessordnung ersatzfähig sind.  
12.2 Es findet ausschließlich österreichisches Recht Anwendung.

### 13. Teilunwirksamkeit

13.1 Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die der von den Vertragspartnern gewollten am nächsten kommt.

## General terms and conditions

### 1. General remarks

1.1 All deliveries and performances of IBS to its respective contractual partners (called "Purchaser" in the following) shall be exclusively carried out pursuant to the following Conditions. This also applies to subsequent transactions, even if the application of these Conditions of Sale was not expressly agreed upon in the respective individual case. Diverging declarations of the Purchaser (no matter whether in contract forms, correspondence, counterdrafts and similar) are inoperative unless they were expressly acknowledged in writing by IBS.

### 2. Conclusion of the contract

2.1 The contract shall come into effect upon sending of IBS's confirmation of order to the customer.  
2.2 Even if the Purchaser should refer to diverging terms of contract (for example: Purchaser's Conditions of Purchase) in his written order or in a counter-reaction to the IBS confirmation of order, the contract shall be deemed concluded exclusively under these Conditions of Sale, notwithstanding the above Clause 1, if the IBS delivery is accepted by the customer.

### 3. Prices

3.1 The prices of IBS are not binding, unless they are specifically named as fixed prices.  
3.2 The prices are understood ex works exclusive of packing and VAT.

### 4. Delivery time

4.1 The term of delivery shall be laid down by IBS in the confirmation of order.  
4.2 The term of delivery shall be extended by the period of time by which the Purchaser is in default with his obligations arising from this or any other order (like confirmation of drawings, making of downpayment).  
4.3 In the event of force majeure, operating trouble for which IBS is not responsible, industrial disputes, energy and rawmaterial shortages and comparable circumstances, the terms of delivery shall be extended, so far as the delaying circumstances only occur after the conclusion of the contract or were unknown to IBS at the time of the conclusion of the contract through no fault of IBS.

### 5. Shipment

5.1 Shipment is effected for the account and at the risk of the Purchaser.  
5.2 The risk of loss or damage shall pass from IBS to the Purchaser upon delivery of the goods to the forwarding agent, in any event when they leave the company premises of IBS.  
5.3 The choice of the forwarding agent, the means of transport, and the transport route as well as all accompanying decisions (for example: insurance) is left to IBS.  
5.4 If it is agreed in the respective individual case that the goods will only be shipped or picked up by the Purchaser after the Purchaser's call, the following applies; the Purchaser shall call or pick up the goods reported ready for shipment by IBS within three working days, failing which they shall be stored at the expense and risk of the Purchaser.

### 6. Terms of payment

6.1 Unless otherwise agreed upon the terms of payment are 30 days (from date of invoice), net. Transfer fees shall be debited to the Purchaser's account.  
6.2 Bills of exchange and cheques shall only be accepted on the basis of a written agreement and only for payment. Stamp duty on bills of exchange, discount, protest and collecting expenses shall be debited to the Purchaser's account.  
6.3 In case of default in payment, interest on arrears in the amount of 1 % per month shall be charged. This rate of interest shall be adapted to fundamental changes in the Austrian capital market. The date of delivery shall be decisive for the calculation of the interest on arrears.  
6.4 Should the Purchaser be in default with partial payments, the entire outstanding purchase price shall become due immediately.  
6.5 In case of default in payment, the Purchaser undertakes to make reimbursement of all costs resulting therefrom, in particular also the costs of demands for payment and intervention by lawyers.  
6.6 In the event of deterioration in the Purchaser's financial position (for example, protest of a bill, measures of execution against Purchaser) after dispatch of the IBS offer, IBS can, without prejudice to other rights, make the delivery conditional upon a Letter of Credit, prior cash payment, or a similar security. In such a case IBS is furthermore entitled to immediately assert claims not yet due and such claims for which a bill of exchange or cheque was handed over.

### 7. Reservation of proprietary rights

7.1 The good supplied shall remain in the ownership of IBS until all claims – also future claims – arising from the business relation between the Purchaser and IBS including subsidiary claims have been paid in full and all bills of exchange and cheques have been honoured.  
7.2 The Purchaser may only resell the goods delivered within the scope of his usual course of business. Any pledging or transfer of ownership by way of security or the granting of other rights to third parties without the prior written consent of IBS is excluded.  
7.3 The Purchaser herewith assigns all claims arising with regard to the goods by the way of resale or any other cause in law (for example: insurance benefits) in the amount of the gross invoice value to IBS in advance. IBS is authorised to collect these claims itself.  
7.4 IBS is authorised to claim possession of the goods in which proprietary rights are reserved if the Purchaser is in default with other liabilities toward IBS.  
7.5 In case of default in payment by the Purchaser, IBS can revoke the authorisation to resell the goods.

### 8. Warranty/Guarantee

8.1 The Purchaser shall inspect the delivered goods immediately after receipt and notify IBS of all defects in writing without delay, but no later than within 8 days, precisely describing the defects claimed. If there are separate guarantee provisions (e. g. in the offer), the period of guarantee shall supersede the statutory warranted period. Any defects must thus be asserted by action in court upon the expiration of the period of guarantee.  
8.2 In circumstances bringing warranty or guarantee into operation, the rights of the Purchaser are restricted to remedy of defects or replacement. A reduction in purchase price or a cancellation of the contract are excluded.  
8.3 If the Purchaser's claim under warranty of guarantee refers to a part that was not manufactured by IBS itself, but bought in, the Purchaser has further warranty claims against IBS only to such extent as IBS in turn has warranty claims against the auxiliary supplier.  
8.4 If the offer or a separate document contains guarantee provisions, such separate provisions together with these Conditions of Sale shall apply to any and all defects of the products supplied by IBS.

### 9. Liability, claims for damages

9.1 Clause 8.3 shall apply in analogy for parts not manufactured by IBS, but by a supplier.  
9.2 IBS shall only be liable for dimensions and tolerances if the order was based on a drawing confirmed by the Purchaser.  
9.3 Liability for damages caused by ordinary negligence as well as for pure property losses (in particular: loss of production) is completely excluded. This in particular also applies to consequential damages caused by defects (in particular: consequential damages to the machine or to the equipment of other suppliers), non-performance damage, and damage caused by default. In any event, all the Purchaser's claims under the title of compensation for damages and other causes in law are restricted to the value of the order exclusive VAT.  
9.4 The Purchaser shall cause the assembly to be carried out exclusively by IBS. IBS shall otherwise not be liable for any defects of the contract products or damages resulting therefrom, no matter under which cause in law.

### 10. Industrial property rights

10.1 The Purchaser shall inform IBS within 8 days if he learns of alleged infringements of industrial property rights by IBS.  
10.2 Designs, samples, models of IBS and similar are considered intellectual property and must not be copied, nor used in any manner for imitation or passed on to third parties by the Purchaser. Every infringement against this provision shall make the Purchaser liable for property damage, non-physical damage, and lost profits.

### 11. Set-off and retention

11.1 The Purchaser may only perform set-off with an undisputed or unappealable counterclaim. The assertion of a right retention is only permitted to the Purchaser if it is based on the same contractual relationship and if the counter-claims on which it is based are undisputed or unappealable.

### 12. Place of jurisdiction, choice of law

12.1 The place of jurisdiction is exclusively Vienna. IBS can, however, assert its claims against the Purchaser in other competent courts. The Purchaser undertakes to reimburse IBS for all costs connected with the assertion of its claims (lawyer's, court, translation fees) and not only those that are recoverable according to the respective code of procedure.  
12.2 Austrian law shall exclusively apply.

### 13. Partial invalidity

13.1 Should a provision of these Conditions be or become invalid, the validity of the other provision shall not be affected thereby. In place of the invalid provision, a valid provision shall be deemed agreed that most closely commercially approximates the provision desired by the parties to the contract.